

AUFNAHMEBEDINGUNGEN

In die Ausbildungsvorbereitung wird aufgenommen, wer sich auf eine Berufsausbildung vorbereiten will, die Schulpflicht in der Sekundarstufe II noch nicht erfüllt hat, sich in keinem Berufsausbildungsverhältnis befindet und keinen anderen Bildungsgang der Sekundarstufe II besucht.

ABSCHLUSS / BERECHTIGUNGEN

Die Schüler/-innen erhalten ein Abschlusszeugnis, wenn sie die Leistungsanforderungen des Bildungsganges erfüllt haben. Mit dem Abschluss kann der Hauptschulabschluss nach Klasse 9 erworben werden.

Die beruflichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie die berufliche Orientierung, umfassen die Kompetenzen für die Aufnahme einer beruflichen Erstausbildung oder einer Erwerbstätigkeit. Das Abschlusszeugnis berechtigt, einen Bildungsgang der Berufsfachschule zu besuchen.

Durch den ganzjährigen Besuch der Ausbildungsvorbereitung ist die Schulpflicht in der Sekundarstufe II erfüllt, sofern kein Berufsausbildungsverhältnis begonnen wird.

ANMELDUNG

- Ab Februar eines jeden Jahres
- Nähere Informationen zur Online-Anmeldung erhalten Sie auf unserer Homepage www.jcsbk.de**

UNTERLAGEN

- Vollständig ausgefüllte und von den Erziehungsberechtigten unterschriebene im Online-System ausgedruckte Anmeldung
- Lebenslauf
- Beglaubigte Fotokopie des letzten Zeugnisses
- Geburtsurkunde (Fotokopie aus dem Stammbuch)

INFORMATION UND BERATUNG

Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat des Johann-Conrad-Schlaun-Berufskollegs des Kreises Höxter in Warburg.

Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg
Stiepenweg 15
34414 Warburg

Telefon 05641 / 7625-0
Telefax 05641 / 7625-76

Internet: <http://www.jcsbk.de>
E-Mail: verwaltung@jcsbk.de



1-jähriger

BILDUNGSGANG

Ausbildungsvorbereitung (Vollzeit)



Die Bildungsgänge des Johann-Conrad-Schlaun-Berufskollegs für Schüler/-innen mit folgenden Abschlüssen:

Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe	Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)	Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)	Hauptschulabschluss Klasse 10	Hauptschulabschluss Klasse 9	Ohne und mit Hauptschulabschluss (berufsschulpflichtige Schüler)
<p>3-jähr. Bildungsgang - Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung mit dem Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaften</p> <p>3-jähr. Bildungsgang - Fachrichtung Technik mit dem Schwerpunkt Elektrotechnik</p> <p>→ Berufliche Kenntnisse und Allgemeine Hochschulreife (Abitur)</p> <p>Nach der Klasse 11 und 12 ist die Anerkennung des schulischen Teils der Fachhochschulreife möglich.</p>	<p>2-jähr. Bildungsgang - Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung (Höhere Handelsschule)</p> <p>2-jähr. Bildungsgang - Fachrichtung Technik, Profil-Schwerpunkt Energie-/Automatisierungstechnik</p> <p>2-jähr. Bildungsgang - Fachrichtung Technik, Profil-Schwerpunkt Informations-/Kommunikationstechnik</p> <p>→ Berufliche Kenntnisse und schulischer Teil der Fachhochschulreife</p>	<p>2-jähr. Bildungsgang der Fachoberschule - Fachrichtung Gesundheit und Soziales</p> <p>→ Berufliche Kenntnisse und Fachhochschulreife</p>	<p>1-jähr. Berufsfachschule Technik / Naturwissenschaften</p> <p>1-jähr. Berufsfachschule Gesundheit / Erziehung und Soziales</p> <p>1-jähr. Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung</p> <p>→ Berufliche Kenntnisse und mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife)</p> <p>Erwerb der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (Q.-Vermerk) ist möglich</p>	<p>1-jähr. Berufsfachschule Technik / Naturwissenschaften</p> <p>1-jähr. Berufsfachschule Gesundheit / Erziehung und Soziales</p> <p>→ Berufliche Kenntnisse und Hauptschulabschluss nach Klasse 10</p>	<p>Ausbildungsvorbereitung (2 Tage Schule und 3 Tage Praktikum oder Teilnahme an einer berufsvorbereitenden Maßnahme der Agentur für Arbeit oder freier Träger)</p> <p>→ Ableistung der Berufsschulpflicht</p> <p>Hauptschulabschluss nach Klasse 9 möglich</p>

AUSBILDUNGSVORBEREITUNG METALLTECHNIK ODER WIRTSCHAFT UND VERWALTUNG



AUFGABE UND ZIELSETZUNG

Die Ausbildungsvorbereitung dient der Vorbereitung für die Aufnahme einer Berufsausbildung und vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten aus einem selbst gewählten Berufsfeld. Der Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 9 wird ermöglicht.

AUSBILDUNGS- UND UNTERRICHTSDAUER

Der Bildungsgang dauert ein Jahr in vollzeitschulischer Form. Die SchülerInnen haben 2 Tage in der Woche Unterricht und sind 3 Tage in der Woche im Praktikum in einem Ausbildungsbetrieb. Die SchülerInnen suchen eigenständig einen Praktikumsbetrieb aus. Falls kein Betrieb gefunden wird, hilft der Lehrer. Jeder Schüler wird von seinem Lehrer im Betrieb regelmäßig besucht. Bei Problemen hilft der Lehrer. Soweit der fachpraktische Anteil am Lernort Betrieb durch das Praktikum nicht in vollem Umfang möglich ist, ist der entsprechende Anteil durch fachpraktischen Unterricht zu absolvieren.

TYPISCHE FÄCHER

Berufsfeld Metalltechnik:

- Fertigungsprozesse
- Montageprozesse
- Mathematik
- Englisch
- Wirtschafts- und Betriebslehre

Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung:

- Geschäftsprozesse im Unternehmen
- Personalbezogene Prozesse
- Gesamtwirtschaftliche Prozesse
- Mathematik
- Englisch

Daneben werden die allgemeinbildenden Fächer unterrichtet.